

NEUE SENTIMENTAL FILM AG



Unternehmensprofil

Der Konzern der Neue Sentimental Film AG (NSF) mit Sitz in Frankfurt ist ein international tätiger Produzent und Dienstleister im Bereich der audiovisuellen Unternehmens- und Markenkommunikation. In Europa gehört die NSF zu den führenden Werbefilmproduzenten. Der Konzern der Neue Sentimental Film AG kontrolliert derzeit 15 direkte und indirekte Tochtergesellschaften von denen sich 10 im Ausland befinden. Die Hauptgeschäftsfelder umfassen die Werbefilmproduktion und Identity Engineering, hierunter versteht die Gesellschaft die Unternehmens- und Markenkommunikation für feste Veranstaltungen (z.B. Messen, usw.)

Ergebnis und Prognosen

Daten in Mio. EUR	2003	2004	2005 3/4	2005e	2006e	2007e
Umsatz	26,25	33,78	23,79	36,00	40,00	45,00
Bruttomarge	3,82	6,34	3,03	5,04	7,20	8,55
% des Umsatzes	14,53%	18,76%	12,75%	14,00%	18,00%	19,00%
EBITDA	-1,33	0,43	-1,10	-0,80	1,20	1,50
EBIT	-1,85	-0,07	-1,40	-1,10	0,80	1,10
EBT	-2,15	-0,03	-1,39	-1,09	0,70	1,00
Jahresüberschuß/Fehlbetrag	-3,13	-0,37	-1,12	-0,80	0,65	0,90

Mit einer Eigenkapitalquote von 47,98% zum 30.09.2005 steht das Unternehmen auf gesunden Beinen. Die Bilanzsumme ist im laufenden Jahr leicht auf 21,38 Mio. Euro angestiegen. Der Bestand an Liquiden Mitteln ist mit 2,04 Mio. Euro für das operative Geschäft ausreichend. Das Grundkapital ist derzeit in 9.694.999 Aktien eingeteilt, was bei einem aktuellen Kursniveau von 1,00 Euro einer Market Cap von rund 9,69 Mio. Euro entspricht.

Daten in Mio. Euro	2003	2004	2005 3/4	2005e	2006e	2007e
KGV	negativ	negativ	negativ	negativ	14,91	10,77
KUV	0,37	0,29	0,41	0,27	0,24	0,22
EPS pro Aktie	-0,41 €	-0,04 €	-0,12 €	-0,08 €	0,07 €	0,09 €

Fakten zur Aktie



WPKN	534140
Kurs (01.12.2005)	1,00 €
Anzahl Aktien	9.694.999
Market Cap	9.694.999 €
Streubesitz	65,78%
52 Wochen Hoch	1,89 €
52 Wochen Tief	0,98 €
90 Tage Linie	1,37 €
200 Tage Linie	1,47 €
Ø Handelsvolumen 52W	105.861 €
Ø Preis 52W	1,48 €
Performance 52W	-24,09%
Perf. Prime Media 52W	+23,47%

SWOT – Analyse

Stärken

- NSF ist inzwischen zur Marke geworden
- nur 2 der Werbefilmproduzenten in Deutschland
- Management mit sehr guten Kontakten
- ausgezeichneter Regiepool
- sehr gute Referenzprojekte

Chancen

- Gute Positionierung in wichtigen Wachstumsmärkten wie Österreich und Spanien
- Werbebranche steht vor einem BOOM-Jahr 2006
- Ausbau der guten Marktposition durch starke Marke
- weiteres expansives Wachstum
- Ausschöpfen der organischen Ertragsressourcen

Schwächen

- starker Wettbewerb
- Erfolg der NSF ist abhängig von einzelnen Mitarbeitern
- mangelnde Beteiligungskontrolle (zeigt Quartalsergebnis)
- starke Abhängigkeit von der Konjunktur

Risiken

- Abhängigkeit von einzelnen Mitarbeitern
- anhaltende schwache Konjunktur belastet Ergebnis
- möglicher Vertrauensverlust am Kapitalmarkt (Prognose 05)
- Kontrollierbarkeit der Standorte

Fazit und Ausblick

Die Neue Sentimental Film AG wird das angekündigte Ziel des Turnarounds im laufenden Jahr nicht erreichen. Zum Ende des dritten Quartals beliefen sich die Verluste auf EBIT Basis auf 1,4 Mio. Euro, was gegenüber dem Vorjahreszeitraum (-0,43 Mio. Euro) eine deutliche Verlustausweitung darstellt. Die Hauptursache für den erweiterten Verlust waren Produktionen der spanischen Tochter, die offensichtlich nicht richtig kalkuliert wurden, so dass es zu Projekten kam, die mit einer deutlich negativen Marge abgeschlossen wurden. Trotz der enttäuschenden Geschäftsentwicklung hält der Vorstand an den mittelfristigen Zielen, bis 2007 ein profitables Wachstum auf 45 Mio. Euro Umsatz zu erzielen, fest.

Auf dem Eigenkapitalforum wurde der Vorstandsvorsitzende Tom Gläser noch deutlicher, „sollten im kommenden Jahr keine schwarzen Zahlen geschrieben werden, so muss ich mir ernsthaft die Frage stellen, ob ich der Richtige für diese Position bin“, so Gläser.

In den kommenden Monaten wird es nun für das Management in erster Linie darum gehen, die Beteiligungskontrolle zu erhöhen, nachdem die Kosten des Overheads im laufenden Jahr bereits, wie geplant, gesenkt werden konnten.

Nachdem das vierte Quartal viel versprechend angelaufen ist, kann bis zum Jahresende noch mit einer leichten positiven Ergebniskorrektur gerechnet werden, der Break-Even wird jedoch nicht mehr erreicht werden.

Im kommenden Jahr ist durch die sportlichen Großereignisse (Fußball-WM und Winterspiele) wieder mit deutlich positiven Tendenzen für die Werbebranche zu rechnen, was auch der Neue Sentimental Film AG Auftrieb geben sollte.

Nach der äußerst unerfreulichen Geschäftsentwicklung im laufenden Jahr stufen die Analysten der CdC Capital AG die Valoren der Neue Sentimental Film AG auf „**hold**“ zurück. Das Kursziel ist „under review“.